



30.12.2024

Newsletter 098

Rodeltraum am Runstboden im Halltal



Super Wetter und eine Rodelbahn wie schon lange nicht mehr – das sind die aktuellen Hard Facts, die einen Rodelausflug zu unserer Rodelhütte mehr als lohnenswert machen. Und das Beste: In unserem „Wohnzimmer“ ist es supergemütlich.

Solche Winterverhältnisse hatten wir am oberen Runstboden, unterhalb unserer Rodelhütte, schon lange nicht mehr. Besonders morgens und abends, wenn die Temperaturen am Boden sinken, geht es auf unserer Rodelbahn so richtig ab (1.280 Meter Länge, mit 160 Metern Höhenunterschied). Jetzt zeigt sich, dass unser Arbeitsteam um Hubert Würtenberger am letzten Freitag ganze Arbeit geleistet hat. Sie haben nicht nur die Bahn gewalzt, sondern auch händisch die Löcher mit Schnee aufgefüllt. Es muss also nicht immer der Iglar Eiskanal sein – auch auf unserer Naturbahn im Halltal kann gerodelt werden.

Jetzt im Winter ist unsere Rodelhütte täglich ab 14:00 Uhr geöffnet und schließt „open end“, also dann, wenn der letzte Gast gegangen ist. Gestern zum Beispiel war das nach 19:00 Uhr, beim Abrodeln in der Nacht. Und wer Glück hat, wird auf unserer Hütte nicht nur mit Würstchen verwöhnt, sondern auch – solange der Vorrat reicht – mit Weihnachtskekse. Außerdem kann man auf unserer Rodelhütte die neuesten Informationen rund ums Rodeln erfahren, wie zum Beispiel Neuigkeiten vom Weltcup in Sigulda. Also packt euch zum ...

Fotos: © Robert Thiem